

NordExperten organisieren Lebensmittel für Bedürftige

Die NordExperten sorgen für Lebensmittel auf den Tisch Bedürftiger. Der Verein der NordExperten engagiert sich sozial in der Region Hamburg, Schenefeld, Halstenbek, Rellingen und in der weiteren Umgebung. Die NordExperten haben sich als Unternehmer-Netzwerk zum Ziel gesetzt, gemeinsam geschäftliche Kontakte zu knüpfen, diese intensiv zu pflegen und für Empfehlungsmarketing zu etablieren. Sie stärken den Wirtschaftsraum im Westen Hamburgs und der weiteren Umgebung. Am 30. November haben sie ein Projekt initiiert, das Rewe-Kunden im Stadtzentrum Schenefeld ansprechen sollte. Spendenfreudige Kundinnen und Kunden des Rewe-Marktes Bliesmer & Glasmeyer im Stadtzentrum konnten wählen zwischen den am Eingang stehenden und sinnvoll vorgepackten 5 Euro- und 10 Euro-Einkaufstüten. Diese wurden da-



Mitglieder der NORDExperten mit den Spendentüten im REWE-Markt im Stadtzentrum Schenefeld

nach zur Kasse getragen. Der Betrag wurde dann von den

Kundinnen und Kunden dort gezahlt. Mitglieder des Vereins NordExperten sorgten dann gemeinsam dafür, dass die richtigen Lebensmittel an die richtige Stelle geliefert wurden. Die richtige Stelle war in diesem Fall die Schenefelder Tafel. Die Schenefelder Tafel e.V. ist eine rein private, ehrenamtliche Initiative, die eine sinnvolle Umverteilung von Nahrungsmitteln in Schenefeld und Halstenbek vornimmt, um Lebensmittel auf den Tisch bedürftiger Mitmenschen zu bringen. Die Schenefelder Tafel am Osterbrooksweg 13a ist Mitglied bei Tafel Deutschland e.V. (www.schenefelder-tafel.de). Diese benötigt dringend die gespendeten Lebensmittel für bedürftige Menschen, denn bis zu 500 Schenefelder und Halstenbeker Mitbürgerinnen und Mitbürger können sich ihre Nahrung nicht

mehr wie gewohnt leisten. Sie werden wöchentlich von der hiesigen Tafel versorgt. Ein großer Anteil der Betroffenen sind Kinder und ältere Menschen. Die Aktion „Lebensmittel für Bedürftige“ war ein großer Erfolg und die NordExperten danken den zahlreichen Spenderrinnen und Spendern für den Kauf der vielen vorgepackten Einkaufstüten. Der Rewe Markt Bliesmer & Glasmeyer unterstützt die Aktion für die örtliche Tafel aus Überzeugung, denn er arbeitet bereits längerfristig mit dem Verein konstruktiv zusammen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich, wenn auf diese Weise noch gezielter die richtigen Lebensmittel verteilt werden können. Sie kümmern sich um die Ware, die Portionierung und die inhaltliche Absprache.

rcf



Jürgen Bötticher (Westimmobilien) mit Britta Glasmeyer (REWE-Markt) präsentieren die Spender-Tüten

Vorweihnachts-Special in der Helmut Schmidt-Ausstellung



Helmut Schmidt und der Star-Organist Franz Lambert gemeinsam an der E-Orgel. © picture alliance/Helmut Reiss

Mit Workshops, Planspielen, abendlichen After-Work-Führungen und Angeboten für Schulklassen lockt seit eineinhalb Jahren die neue Ausstellung „Schmidt! Demokratie leben“ in Hamburg. Allein im ersten Jahr zählte die Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung (BKHS) 7.000 Besucherinnen und Besucher in ihren Räumen am Kattrepel 10. In drei Spezial-Führungen lädt die Stiftung nun zu einer musikalischen Zeitreise im Advent ein. Musik und Weihnachten, das gehört zusammen wie Helmut Schmidt und Hamburg. Schmidt war ein großer Musikfan. „In der Musik erholte sich meine Seele“, sagte er. Wer mit offenen Ohren durch die Geschichte der Bundesrepublik streift, merkt schnell: Politik wird auch mit Musik gemacht und jede Epoche hat ihren eigenen Soundtrack. Diesen spürt die Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung (BKHS) in ihren Sonderführungen auf und lässt ihn wieder erklingen. Begleitet vom Musiker und Gitarristen Mike Mankse widmet sich die BKHS den Sehnsüchten

der Nachkriegszeit und fährt mit Rudi Schuricke zu den Capri-Fischern; rockt mit Bill Haley around the Clock gegen die bleierne Schwere der 1950er-Jahre; fährt mit der Band „Kraftwerk“ auf der Autobahn und fragt zusammen mit Udo Lindenberg, wozu Kriege da sind. In drei speziellen Vorweihnachtsführungen nimmt die Stiftung ihre Gäste mit auf eine musikalische Reise durch die Jahrzehnte. In weihnachtlicher Atmosphäre wird auch das leibliche Wohl nicht vergessen: Zu den Führungen werden Kekse angeboten. Die Termine für die musikalischen Führungen durch die Dauerausstellung „Schmidt! Demokratie leben“: Sonnabend, 10. Dezember, 11 Uhr, Mittwoch, 14. Dezember, 18 Uhr und Sonnabend, 17. Dezember, 11 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung per Mail: buchung@helmut-schmidt.de Das Helmut-Schmidt-Forum (Kattrepel 10, 20095 Hamburg) ist mittwochs bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen unter www.helmut-schmidt.de

Jetzt
Impfschutz
überprüfen





ICH SCHÜTZE MICH,
damit sich Corona an mir die Zähne ausbeißt.

Yvonne hält als Zahnmedizinische Fachangestellte ihren Corona-Schutz aktuell. zusammengegencorona.de

ROBERT KOCH INSTITUT

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Bundesministerium für Gesundheit